

Hinweise zum Erstellen von literaturwissenschaftlichen Hausarbeiten

Themenfindung und Recherche

- gründliche Kenntnis der Primärliteratur ist die Basis für die Themenfindung
- eigene Vorschläge für ein Thema formulieren: was hat mich interessiert? worüber würde ich gerne mehr erfahren? mit welchem literarischen Phänomen möchte ich mich beschäftigen? – Thema absprechen
- eigene (!) Thesen und Argumente zum Thema entwickeln, eine (vorläufige) Gliederung erstellen
- Literaturrecherche und Bibliographieren: kritische und analytische Lektüre von Sekundärliteratur, Auswahl relevanter Texte

hierbei auf seriöse Quellen achten

Schreiben

Ziel einer literaturwissenschaftlichen Arbeit ist die profunde, analytische Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Texten

- die Hauptarbeit sollte mit der Literatur selbst stattfinden: also eng am Text arbeiten und alle getroffenen Aussagen daran belegen; immer aus dem Original zitieren, nicht aus der Übersetzung
- einen roten Faden verfolgen: am Thema bleiben, für den Fortgang der Arbeit nicht primär relevantes, aber vielleicht interessantes Material kann gegebenenfalls in einer Fußnote abgehandelt werden
- die Biographie des Autors oder eine Nacherzählung des Gelesenen gehören nicht zwangsläufig in eine (literatur)wissenschaftliche Arbeit – diese Punkte sollten nur dann einen Teil der Arbeit bilden, wenn sie für den Inhalt, also zur Verdeutlichung von Thesen oder für den Fortgang der Analyse relevant sind, ebenso können in der Einleitung ein, zwei Sätze zu Autor und Werk erscheinen

Stil und Sprache

- objektiv und deutlich argumentieren, dabei Umgangssprache, starke Polemik und allzu subjektive Formulierungen sowie unbelegte Aussagen vermeiden
- unbedingt auf Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung achten
- klares und korrektes Deutsch ist eine unverzichtbare Grundlage - gegebenenfalls einen Korrekturleser suchen

Tipp: das Schreibzentrum bietet jedes Semester zahlreiche Kurse zum Thema “wissenschaftliches Arbeiten” an

Gliederung des Inhalts

Empfohlene Nummerierung: 1.1, 1.2 etc.

Einleitung kurze Vorstellung des Themas, Erläuterung der Vorgehensweise und der Ziele; die endgültige Fassung erfolgt nach Fertigstellung der Arbeit

Hauptteil Untersuchung des Themas, Präsentation von Argumenten und Analysen, Entwicklung des Themas

die Gliederung sollte der inneren, logischen Anordnung der Argumentation folgen

Schluss (-betrachtungen/ -bemerkungen) je nach Bedarf erfolgt eine (knappe) Zusammenfassung, ein Ausblick auf mögliche weitere Untersuchungen, ein Fazit zu den voran gegangenen Teilen, dabei sollten die Koordinaten mit denen der Einleitung zusammengeführt und abgeglichen werden

Formalien

Angabe von Quellen

- müssen einheitlich, eindeutig und vollständig sein: wann immer ein Text wörtlich zitiert oder paraphrasiert wird, bzw. fremdes Gedankengut in irgendeiner Form übernommen wird, muss dies in Form einer Literaturangabe kenntlich gemacht sein – alles andere stellt ein Plagiat und damit einen Täuschungsversuch dar
- Zitierweise muss einheitlich sein: "klassisch" (Fußnoten) oder "amerikanisch" (im Fließtext in Klammern)

Textteil

- Standardschriftart (Times New Roman, Arial), 12pt, 1,5 Zeilenabstand
- ausgenommen Zitate, die länger sind als 3 Zeilen – für diese gilt: Zeilenabstand 1, Schriftgröße 10pt, ferner werden sie eingerückt und die „“ entfallen
- Fußnoten in der gleichen Schrift, aber kleiner (10pt)
- Seitenränder: oben/ unten 2cm, links 2cm, rechts 4cm
- einseitig bedruckt
- Seitenzahlen (ab der 2. Seite)

Aufbau

- Titelseite: Angaben zur Universität, Name des Instituts, Semester und Jahr, genauer Titel des Seminars, Name des Dozenten (kleiner, oben links) – Titel der Seminararbeit (im Zentrum), Vor- und Nachname, Adresse und Emailkontakt, Studiengang und Studienfächer mit jeweiliger Fachsemesterzahl, Abgabedatum (unten links)
- Inhaltsverzeichnis (= Gliederung) mit Seitenangaben
- Textteil
- Literaturverzeichnis: zunächst die Primär-, dann die Sekundärliteratur (wenn nötig, thematisch gliedern), alphabetisch nach Name des Autors
- Eigenständigkeitserklärung mit Unterschrift